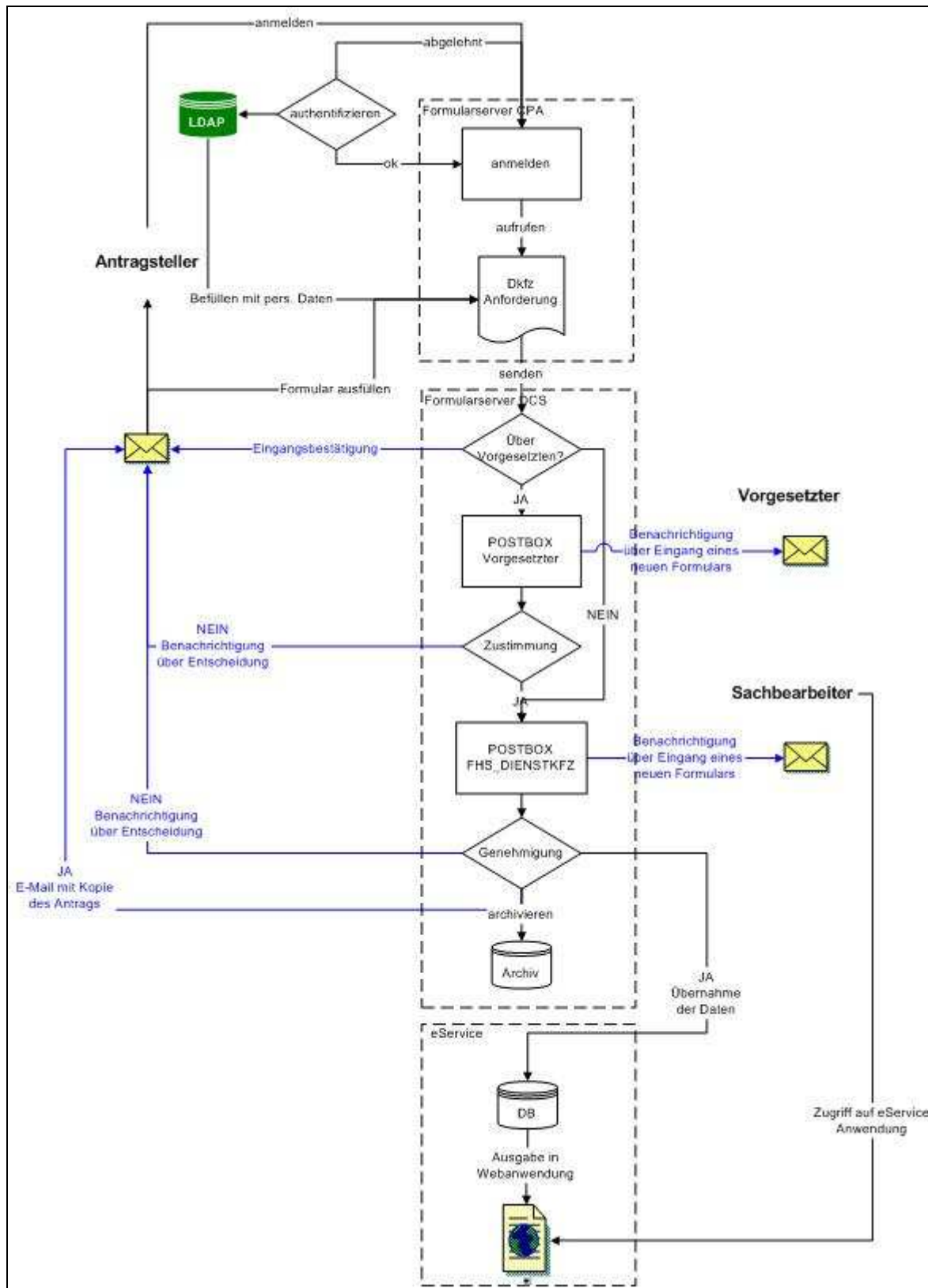


Elektronischer Vorgang zur Bestellung eines Dienst-Kfz

Antrag auf Nutzung eines Dienst-Kfz

Akteure: Antragsteller, Vorgesetzter, Sachbearbeiter



Elektronischer Vorgang zur Bestellung eines Dienst-Kfz

Der Antragsteller meldet sich am Formularserver (CPA) an. Die Authentifizierung erfolgt dabei gegen das Benutzerverzeichnis (LDAP) der Hochschule.

Aufgrund der Anmeldung werden die Stammdaten des Antragstellers wie z.B. Name und E-Mail Adresse bereits in das Formular übernommen.

Wurde das Formular vom Antragsteller vollständig (Pflichtfelder sind rot umrandet) ausgefüllt, kann es elektronisch versendet werden.

Nach dem Senden erhält der Antragsteller eine Eingangsbestätigung. Diese enthält einen Link, über welchen er sich über den Bearbeitungsstatus seines Antrages informieren kann.

I.d.R. wird der Antrag dann zur Genehmigung an den Vorgesetzten weitergeleitet. Über den Eingang eines neuen Antrags in der Postbox wird der Vorgesetzte per E-Mail informiert.

Hat der Vorgesetzte den Antrag genehmigt, wird dieser an den Sachbearbeiter in der Verwaltung weitergeleitet. Andernfalls erhält der Antragsteller eine E-Mail mit der Ablehnung.

In einigen Fällen (wenn kein Vorgesetzter) wird der Antrag auch direkt an den Sachbearbeiter in der Verwaltung geschickt.

Der Sachbearbeiter wird per E-Mail über einen neuen Antrag in seiner Postbox benachrichtigt. Nach der Bearbeitung des Antrags wird der Antragsteller über die Entscheidung (Genehmigung oder Ablehnung) ebenfalls per E-Mail informiert.

Im Fall einer Genehmigung werden die Daten außerdem aus dem Formular exportiert und in einer eigenen Webanwendung zur Verwaltung der Dienst-Kfz Fahrten bereitgestellt.

Für einen späteren Nachweis wird der bearbeitete Antrag automatisch archiviert.

Vorteile für den Antragsteller:

- Ausfüllhilfen im Formular
- Eingangsbestätigung
- Information über den Bearbeitungsfortschritt
- Information über die Entscheidung und elektronische Kopie des bearbeiteten Antrags

Vorteile für Sachbearbeiter:

- einfache und übersichtliche Verwaltung der Fahrten und Kraftfahrzeuge, durch die Webanwendung
- schnellere Reaktionszeit, kürze Bearbeitungszeit